



Europäische Jugendbildung "think europe" – Möglichkeiten und Varianten – Kurzinfo

Unabhängig von der inhaltlich-methodischen Ausrichtung, lassen sich grundsätzlich drei Varianten innerhalb der europäischen Jugendbildung "think europe" wählen. Bitte lassen Sie sich nicht von eigenen Wünschen und Ideen abbringen, wenn Sie etwas im Kopf oder Bauch haben. Wenn es möglich ist, dann setzen wir diese Ideen und Wünsche gerne um.

- 1. Jugendseminare mit rein deutscher Besetzung
- 2. Binationale Jugendseminare
- 3. Multinationale Jugendtreffen

1. Jugendseminare mit rein deutscher Besetzung

Das sind Jugendseminare hauptsächlich zu europäischen Themenschwerpunkten. Wir bieten hier Einzelseminare in der Regel ab 15-20 Teilnehmer/innen an, können aber auch für ganze Jahrgangsstufen Seminarwochen organisieren, so dass 100-120 Schüler/innen in drei oder vier Parallelseminaren das Programm erleben. Zwischen diesen beiden Möglichkeiten lässt sich auch alles andere realisieren, also z. B. zwei Klassen kombiniert oder aus einem Jahrgang zusammengewürfelt. Je nachdem wie viele Teilnehmer/innen es sind, werden dann ein oder mehrere Seminare organisiert. Die Seminardauer kann zwischen drei und fünf Tagen variieren. Bei den längeren Seminaren wird auch immer eine Exkursion mit einer Kombination aus inhaltlichem Programmteil und Freizeit eingebaut (z. B. nach Köln, Bonn, Mainz, Frankfurt).

Die inhaltliche Ausrichtung der Seminare kann abgesprochen und gemeinsam entwickelt werden. Wenn Ihnen ein Thema vorschwebt, schauen wir, wie wir es inhaltlich-methodisch umsetzen. Einen ersten Eindruck über Themen und Methoden verleiht Ihnen der Flyer "think europe". Besonders zu erwähnen ist, dass wir mittlerweile zu den führenden freien Bildungseinrichtungen gehören, die Social Media und digitales Lernen in die politische Bildungsarbeit implementieren und so auch stark an der Medienkompetenz der Jugendlichen arbeiten.

Die Kosten betragen derzeit 31,00 Euro pro Tag/Teilnehmer/in für das Gesamtpaket: Unterkunft im modernen Gästehaus, Vollverpflegung und komplettes Seminarprogramm ggf. mit Exkursion. Die An- und Abreise muss selbst organisiert und finanziert werden. Begleitende Lehrkräfte erhalten nach Absprache Freiplätze bei Übernahme der Aufsichtspflicht, müssen also keinen Seminarbeitrag bezahlen. Es gibt für diese Seminare keine festen Termine. Sie sind grundsätzlich das ganze Jahr über möglich, je nach Belegung bei uns im Haus und Verfügbarkeit von Fördermitteln.

2. Binationale Jugendseminare

Diese Seminare zeichnen sich dadurch aus, dass zu der deutschen Gruppe jeweils noch ein internationaler Partner dazukommt. Die Grundstruktur ist wie unter 1. beschrieben. Durch die Anreise der ausländischen Gäste bietet sich hier immer eine Seminarlänge von 4-5 Tagen an und nicht die kürzere Variante mit drei Tagen (außer Sie kombinieren es mit Familienaufenthalten). Bei den europäischen Partnern kann es durchaus die Partnerschule sein, wir sind aber auch gut vernetzt und können uns um internationale Partner für eine deutsche Gruppe kümmern. Beide Gruppen haben dann in der Regel zwischen 15 und 40 Teilnehmer/innen, so dass sich eine Maximalgröße von 80 Jugendlichen ergibt. Beide Gruppen sollten möglichst paritätisch besetzt sein. Neben den inhaltlichen Programmteilen wird hier natürlich das interkulturelle Lernen und die internationale Atmosphäre besonders genutzt, um "Europa live zu erleben". Ansonsten gelten auf der technischen Seite alle Fakten, die auch unter 1. beschrieben sind: Freiplätze, Kosten, Fahrtkosten, zeitliche Möglichkeiten etc. Mittel- und osteuropäische Jugendliche zahlen einen nochmals reduzierten Beitrag von 16,00 € pro Tag/Teilnehmenden für das beschriebene Gesamtpaket exklusive Fahrtkosten.

3. Multinationale Jugendtreffen

Diese werden von uns sechs Mal im Jahr organisiert und auch terminmäßig festgesetzt (zwischen April und Oktober). Hier kommen in der Regel für eine Woche (Sonntag bis Sonntag oder Sonntag bis Samstag) vier bis sieben europäische Länder zusammen. Jede Delegation besteht aus ca. 10-12 Personen. So gibt es pro Treffen auch wirklich nur 10-12 deutsche Plätze, die natürlich sehr begehrt sind. Teilweise besteht auch die Möglichkeit nur 1-2 Personen zu schicken oder die deutsche Delegation auf 2 Schulen aufzuteilen, so dass man dann letztlich ca. 6 Plätze vergeben kann. Inhaltlich gibt es wiederum einen starken europäischen Schwerpunkt, aber auch hier gibt es viele verschiedene Programmeinheiten rund um die europäischen Kulturen, Spiele, Energizer, Medieneinsatz, Kreativworkshops etc. Die Kosten belaufen sich derzeit auf 145,00 Euro pro Person, da nicht alle sechs bis sieben Tage in die Kalkulation einfließen. Hier gibt es auch die Möglichkeit ein bis zwei Lehrer/innen als Begleiter/innen mitzuschicken, wieder ausgestattet mit Freiplätzen.

Kontakt:

Europahaus Marienberg Europastr. 1 56470 Bad Marienberg

Homepage: <u>www.europahaus-marienberg.eu</u>

Blog "think europe": http://thinkeurope.net

Studienleitung & Mitglieder des Leitungsteam

Karsten Lucke M.A. Anselm Sellen M.A.

 Telefon:
 02661 640 441
 Telefon:
 02661 640 444

 Fax:
 02661 640 100
 Fax:
 02661 640 100

 lucke@europahaus-marienberg.eu
 sellen@europahaus-marienberg.eu